

# ANMELDUNG

HIERMIT MELDE ICH MICH ZUR  
JUGENDKULTURKONFERENZ AM  
23. NOVEMBER 2007 IN ROSTOCK AN.  
DEN TEILNAHMEBEITRAG VON  
10,00 EUR BEZAHLE ICH VOR ORT.

NAME

ANSCHRIFT

E-MAIL

VEREIN / INSTITUTION

FUNKTION

UNTERSCHRIFT

**INFO@JUGENDKULTURNETZ.DE**  
**FAX 0381.490 77 33**

ANMELDUNG PER MAIL  
ODER PER FAX

JUGENDKULTURNETZ MV /// Gerberbruch 32 /// 18055 Rostock  
fon +49. 381. 459 02 79 /// fax +49. 381. 490 77 33 /// [www.jugendkulturnetz.de](http://www.jugendkulturnetz.de)  
[www.lag-rock-pop.de](http://www.lag-rock-pop.de) /// [www.myspace.com/lagrockundpop](http://www.myspace.com/lagrockundpop) /// [info@jugendkulturnetz.de](mailto:info@jugendkulturnetz.de)

**Organisation:** Jugendkulturnetz MV, kunstschule rostock, institut für neue medien  
**Kooperationspartner:** Landesjugendring MV, LKJ MV, LAG Soziokultur MV,  
Landesverband der Kinder- und Jugendkunstschulen,  
Speicher am Katharinenberg, LOHRO, Jugendhaus Alte Molkerei, BKJ  
**Förderung:** Land Mecklenburg-Vorpommern

>> **KULTUR LEBEN LERNEN** <<

2. JUGENDKULTURKONFERENZ IN MECKLENBURG-VORPOMMERN

**JUGEND  
KULTUR  
KONFERENZ**



JUGENDKULTURNETZ MV



kunstschule  
rostock



institut für neue medien  
Forum Bildungsgenossenschaft mbH



Landesvereinigung  
Kulturelle Jugendbildung  
Mecklenburg/Vorpommern e.V.



**SPACHER**  
am Katharinenberg



Bundesvereinigung  
Kulturelle Kin

Mecklenburg  
Vorpommern

**BÜHNE 602 + FRIEDA / ROSTOCK**

BÜHNE 602 / Warnowufer 55 / 18057 Rostock  
FRIEDA / Friedrichstraße 23 / 18057 Rostock

**23.NOV '07**

# JUGEND KULTUR KONFERENZ 2007

Die Förderung junger Menschen im Bereich der Jugendkulturarbeit wird durch viele Initiativen und Organisationen, ob Freie Träger der Jugendhilfe oder freie Kulturinitiative, sehr ernst genommen.

Die freie Jugendkulturarbeit ist innovativ und fachlich in der Lage, Interesse bei jungen Menschen zu wecken, Talente zu entdecken und künstlerischen Nachwuchs zu fördern. Sie sieht eine Aufgabe darin, in besonderer Weise auch für Kinder und Jugendliche da zu sein, deren sozialer Hintergrund eine kostenintensive Förderung nicht zulässt. Kulturelle Jugendbildung ist eine mögliche Brücke zwischen Individuum und Gesellschaft, zwischen Selbstverwirklichung und Gemeinwohl.

Demgegenüber haben viele Handlungsfelder der Jugendkulturarbeit in der öffentlichen Wahrnehmung und Anerkennung offensichtlich einen eher geringen Stellenwert. In der Folge führt eine vergleichsweise geringe wirtschaftliche Förderung der potentiellen Leistungsträger zu einer Schwächung der Vielfalt und Qualität präventiver

und qualifizierender Angebote, sowie zu einer Minderbeanspruchung der Potentiale und Ressourcen.

Eine wirtschaftliche und strukturelle Schwächung der Träger von Jugendkulturarbeit überlässt in der gegenwärtigen gesellschaftlichen Brisanz den Extremen und den Wegbereitern einer Rechten Jugendkultur schnell und einfach zu bedienende Handlungsfelder.

Die Jugendkulturkonferenz 2007 ermöglicht den Austausch von Erfahrungen zu Fragen, die die Träger der Jugendkulturarbeit täglich bewegen. Sie ist ein Forum der Planung gemeinsamer Handlungsstrategien für die Zukunft und offen für Kooperationen und Netzwerke. Sie hinterfragt selbstkritisch die gegenwärtige Qualität der Jugendkulturarbeit. Sie sucht die öffentliche Aufmerksamkeit der Entscheidungsträger/-innen unseres Landes, damit die Freien Träger der Jugendkulturarbeit ihrem Anspruch an einen gesamtgesellschaftlichen Auftrag künftig besser gerecht werden können.

# KULTUR

## PROGRAMM



**10:00 ANMELDUNG / STEHKAFFEE /BÜHNE 602**

**10:20 ERÖFFNUNG / BEGRÜSSUNG /BÜHNE 602**

**10:50 IMPULSREFERAT 1 /BÜHNE 602**

Gesellschaftspolitischer Stellenwert von Jugendkulturarbeit – Selbstverständnis und Herausforderungen in der Zukunft  
**Hildegard Bockhorst** / Bundesvereinigung Kulturelle Jugendbildung (BKJ)

**IMPULSREFERAT 2 /BÜHNE 602**

Sag mir wo die Blumen sind – zur Bedeutung der kulturellen Bildung für Jugendliche und für eine zukunftsfähige Stadt- und Regionalentwicklung  
**Gerhard Mahnen** / Leibniz-Institut für Regionalentwicklung und Strukturplanung e.V.

**11:45 JUGENDKULTUR MV – EINE SITUATIONSANALYSE /BÜHNE 602**

Jugendkulturnetz MV, institut für neue medien, Speicher am Katharinenberg

**12:00 MITTAGSPAUSE /BÜHNE 602**

**13:00 ARBEITSGRUPPEN /FRIEDA 23**

**[1]** Stellenwert und Selbstverständnis der jugendkulturellen Bildung und der Jugendkulturarbeit in MV - Potentiale, Werte, Selbst- und Fremdbewertung

Moderation: **Bettina Wegner** / Stiftung Demokratische Jugend  
Gäste: **Werner Baulig** / Ministerium für Soziales und Gesundheit MV // **Dr. Lemcke** / Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur MV, Abteilung Kultur angefragt // **Uwe Bobsin** / Jugendkulturnetz MV // **Fred Lautsch** / Speicher am Katharinenberg // **Hildegard Bockhorst** / BKJ // **Antje Horn** / Vorstand Landesjugendring MV e.V.

**[2]** Probleme der Abwanderung in Extreme – Zusammenwirken zwischen Intervention und Prävention

Moderation: **Antje Post** / Referentin für Grundsatzfragen und Sozialmanagement beim Landesjugendring MV  
Gäste: **Ute Schmidt** / Ministerium für Soziales und Gesundheit MV, Stärkung von Demokratie und Toleranz // **Ute Seckendorf** / Projektleiterin der Zentralstelle „Förderung von Beratungsnetzwerken – Mobile Intervention gegen Rechtsextremismus“ // **Vertreter** der Regionalzentren // **Katrin Zschau** / Jugendbildungsreferentin DGB Jugend Nord

# LERNEN

**[3]** Einfach anfangen ... Ideen, Projekte, Partner  
Moderation: **Manja Graaf** / Landesjugendring MV  
LOHRO // Jugendkulturnetz MV // Burning Summer // ELF-TV

**15:30 PAUSE / KAFFEE /BÜHNE 602**

**16:00 ABSCHLIESSENDE PODIUMSDISKUSSION /BÜHNE 602**

In MV KULTUR LEBEN LERNEN?

Moderation: **Michael Seidel** / Nordkurier  
Das Podium wird besetzt durch Vertreter der demokratischen Fraktionen des Landtages MV sowie Vertreter des Ministeriums für Soziales und Gesundheit MV und Vertreter des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur MV

**17:00 ENDE**

Titelfoto: **Nora Schmiedt** / Passadeena  
Foto (unten): **institut für neue medien**  
Grafik: **Wolfram Schildt** / www.cimaera.de



**JUGENDKULTURNETZ MV**  
Dana Bauers /// Gerberbruch 32 /// 18055 Rostock  
fon +49. 381. 459 02 79 /// fax +49. 381. 490 77 33  
www.jugendkulturnetz.de /// www.lag-rock-pop.de  
www.myspace.com/lagrockundpop /// info@jugendkulturnetz.de